

Stellungnahme zu Antrag „Förderung Busverkehr“

Die Stadt Erlangen kann nur in Zusammenarbeit mit den anderen ÖPNV-Aufgabenträgern, also den Landkreisen, den stadtgrenzüberschreitenden Verkehr verbessern. Die Einflussmöglichkeiten der Stadt sind dabei aber begrenzt, da die Finanzierung des Regionalverkehrs bisher ausschließlich durch die Landkreis erfolgt.

Die Stadt ist allerdings beteiligt an der Erarbeitung des Regionalen Nahverkehrsplanes, der derzeit unter Federführung des VGN erstellt wird. In diesem Plan werden die Verkehrsangebote aller regionalen Buslinien festgeschrieben. Es kann dem Jugendparlament zugesagt werden, dass die Stadt die konkrete Forderung des Jugendparlamentes in die Bearbeitung dieses Regionalen Nahverkehrsplanes einbringen wird.

Roland Bröker

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung - Abteilung Verkehrsplanung